
Betriebstechnische Dokumentation
der temporären Spindeltreppe SST



Piotr Abram

(Erstellt von)

Robert Cieśła

(Überprüft von)

Miłosz Muzyka

(Bestätigt von)

Ausgabe 1.0, Januar 2022

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Richtlinien	4
2.	Gegenstand der BTB	4
3.	Bestimmung der temporären Spindeltreppe	4
4.	Technische Beschreibung.....	5
5.	Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien	5
6.	Klassifizierung und Richtlinien für wiederkehrende Prüfungen von Ingenieurbauwerken	7
7.	Transport und Lagerung.....	9
8.	Abnahme, Zulassung zur Verwendung	11
9.	Entsorgung	11
10.	Deklaration der funktionalen Eigenschaften	11
11.	Anhänge	15

Tabelle der Änderungen

Lf d. Nr.	VORNAME UND NACHNAME	ABTEILUNG	DATUM DER ÄNDERUNG	UMFANG DER ÄNDERUNG	HINWEISE
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					

1. Allgemeine Richtlinien

Jeweils vor Beginn der Montagearbeiten von temporären Spindeltreppen, die aus Stahlteilen bestehen, müssen Sie sich mit dieser Technischen und Betriebsdokumentation (nachfolgend BTD genannt) vertraut machen. BTD informiert über die Montage von Treppen, über die Bedienung, Wartung, und Sicherheitsbedingungen während der Benutzung. Diese BTD beschreibt die Montage, Verwendung und Wartung der temporären Spindeltreppen. Bei der Montage, Demontage, Bedienung und Wartung der temporären Spindeltreppen sind die Hinweise in der BTD und die Sicherheitsvorschriften zu beachten.

2. Gegenstand der BTD

Gegenstand dieser BTD ist die Information über die Montage, Demontage, Bedienung, Wartung und Sicherheit bei der Benutzung der temporären Spindeltreppen, bestehend aus den Baugruppen wie Treppenläufe, Podeste, Geländer, Stangen, Montagekonsole.

3. Bestimmung der temporären Spindeltreppe

Die temporären Spindeltreppen haben eine temporäre Konstruktion, die der Norm PN EN 12811 entspricht. Es dient dazu, die Kommunikation zwischen den Ebenen auf der Baustelle sicherzustellen.

Das von TLC hergestellte Treppensystem zeichnet sich durch einfache Montage und Langlebigkeit aus. Die Einfachheit der Montage wird durch die Reduzierung von Verbindungselementen wie Schrauben und Muttern sowie durch die Verwendung eines intuitiven Montagesystems für Treppen, Geländer und Säulen beeinflusst.

4. Technische Beschreibung

- Zulässige Flächenlast auf Podesten und Treppen - 2 kN/m²
- Zulässige Einzellast auf Plattformen und Treppen - 1,5 kN/50x50 mm
- Zulässige Geländerbelastung - 0,3 kN/m
 - Nutzbreiten von Treppen und Podesten: - 730 mm Ausführung
- Typen von Geländern
 - Industrierausführung
- Material - S355 / S235 Stahl
- Korrosionsschutz - Standard feuerverzinkt

Die Treppe besteht aus vorverstrehten Zwischenmodulen, die auf einem Grundrahmen mit vier verstellbaren Füßen stehen und durch auf einem stabilen Sockel montierte Konsolen stabilisiert werden. Um eine korrekte Installation und Funktion zu gewährleisten, muss die Treppe auf einem ebenen Betonsockel installiert werden. Aufgrund der vorübergehenden Verwendung ist die Aufstellung auf Stahlbetonplatten oder Betonblöcken zulässig. Bei der Verwendung von Blöcken ist es erforderlich, dass diese fest und stabil in ein gehärtetes Kiesbett mit einem effizienten Drainagesystem eingebettet sind.

5. Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN.

- a) Bei der Montage von Containertreppen dürfen Personen arbeiten, die die folgenden Bedingungen erfüllen:
- von einem Arzt für die Arbeit in der Höhe zugelassen wurden und bei guter Gesundheit sind,
 - über 18 Jahre alt sind,
- b) Bedingungen für die Zulassung zur Arbeit:
- der Arbeiter muss nüchtern und ausgeruht sein,
 - der Arbeitnehmer muss Arbeits- und Schutzkleidung, einschließlich Schutzschuhe, tragen und über zugelassene Sicherheitsausrüstungen wie Sicherheitsgurte, Seile, Schutzhelme usw. verfügen.
 - der Arbeitnehmer muss in der manuellen Handhabung geschult werden,

- Der Arbeitnehmer sollte eine Arbeitsanweisung erhalten, in der die Aufgabenteilung für die einzelnen Personen, die die Treppe einbauen, und die Art der Kommunikation zwischen dem Hebezeugführer und dem Arbeitnehmer, der die Treppe einbaut, festgelegt sind.
- c) Aufgrund der Abmessungen und des Gewichts der einzelnen Bauteile ist bei Transport, Montage und Betrieb der Treppe besondere Vorsicht geboten.
- d) Bewahren Sie diese Anleitung als Informationsquelle für Benutzer der Treppe und deren Servicepersonal auf.
- e) Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation oder Missbrauch des Produkts entstehen.
- f) Die Treppe ist für die Benutzung unter industriellen Bedingungen ausgelegt, d. h. für die Benutzung durch Erwachsene, die die Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften einhalten, geschult sind und nicht unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln stehen.
- g) Eine Anzahl von Personen, die schwerer ist als die zulässige Belastung der Treppe, darf die Treppe nicht gleichzeitig benutzen.
- h) Benutzen Sie die Treppe nicht, um andere Gegenstände als Werkzeuge, Instrumente usw. zu transportieren.

MONTAGE VON TEMPORÄREN SPINDELTREPPEN

- a) Bevor Sie die Treppen montieren, sollten Sie sich mit der technischen Dokumentation und den Richtlinien des Bauleiters vertraut machen.
- b) Bei der Vorbereitung der Materialien ist es notwendig zu prüfen, ob die Metallelemente nicht korrodiert oder verbogen sind.
- c) Markieren und beschriften Sie den Bereich um die Montagezone der temporären Spindeltreppen
- d) Bei Arbeiten in der Höhe sollten die Arbeiter mit Sicherheitsgurten gesichert werden, die an festen Elementen der Konstruktion befestigt sind
- e) Die Treppenkonstruktion sollte gemäß der BTB und der genehmigten Auslegung montiert werden.
- f) Bei temporären Spindeltreppen als Stahlkonstruktionen wird eine ausreichende Erdung zum Schutz vor Blitzen empfohlen (PN -78/M -47900/01).
- g) Die Benutzung der temporären Spindeltreppen ist nach der durch ein entsprechendes Protokoll bestätigten technischen Prüfung zulässig.

- h) Es ist verboten, die Elemente des Treppensystems und ihre Montage nicht in Übereinstimmung mit der BTD zu verändern,

DEMONTAGE VON TEMPORÄREN SPINDELTREPPEN.

- a) Arbeiter, die an der Demontage der Spindeltreppen beteiligt sind, müssen zugelassene Sicherheitsgeschirre verwenden.
- b) Die Demontage der Treppe sollte in umgekehrter Reihenfolge der Montage erfolgen.
- c) Vor Beginn der Demontage muss eine Sicherheitszone definiert werden (mindestens 6 m Abstand zum Demontageort).

SCHLUSSBESTIMMUNGEN.

- a) Das Montieren und Demontieren des temporären Spindeltreppen ist verboten:
- bei Dämmerung, wenn keine ausreichende Beleuchtung vorhanden ist,
 - bei Nebel, Niederschlag, Frost
 - bei Stürmen und Winden über 10 m/s,
 - in der Entfernung von den Stromleitungsranddrähten niedriger als:
 - NL-Leitung -2 m
 - HL- bis 15-kV-Leitung -5 m
 - HL- bis 30-kV-Leitung -10 m
 - HL > 30 kV-Leitung -15 m
- b) Während des Betriebs sollte die Aufsichtsperson periodisch den Zustand der verdrehten Verbindungen überprüfen.
- c) Alle Arbeitsunfälle sind dem unmittelbaren Vorgesetzten zu melden, und der Arbeitsplatz ist in dem Zustand zu verlassen, in dem er sich ereignet hat.
- d) bei Unwohlsein sollte der Monteur dies seinem Vorgesetzten melden, um von der Höhenarbeit befreit zu werden.

6. Klassifizierung und Richtlinien für wiederkehrende Prüfungen von Ingenieurbauwerken.

Die laufende Inspektion eines Ingenieurbauwerks ist eine Sichtprüfung (Lustration), die im Rahmen einer Ad-hoc-Inspektion des Bauwerks durchgeführt wird, um Schäden festzustellen, die die

Sicherheit der Nutzer unmittelbar gefährden. Sie wird in der Regel auf deren Wunsch oder nach außergewöhnlichen Ereignissen durchgeführt - z. B. Sturm, starker Schneefall, Überschwemmung, Fahrzeuganprall, Brand, seismische Erschütterung, anormale Belastung.

Der Zweck der aktuellen Inspektion ist die Feststellung von:

- Schäden, die die Sicherheit der Benutzer unmittelbar gefährden;
- Schäden, die den Nutzungskomfort der Anlage oder ihrer Umgebung erheblich beeinträchtigen;
- Schäden, die auf die Notwendigkeit einer Notfall-Grund- oder erweiterten Inspektion hinweisen.

Die laufende Inspektion besteht in einer Sichtprüfung der Konstruktion, der Ausrüstung und der Umgebung der technischen Anlage auf Anzeichen, die auf deren unsachgemäßen Zustand oder Befestigung hinweisen oder hinweisen können. Die laufende Inspektion wird von der nutzbaren Treppenebene aus durchgeführt, bei Unregelmäßigkeiten und mindestens einmal im Jahr auch der Ebene des Bodens unter der Anlage und neben der Anlage.

Periodische Jahresinspektion – Grundinspektion ist eine Inspektion, die mindestens einmal im Jahr durchgeführt wird, um den aktuellen technischen Zustand des Objekts zu beurteilen und zu erfassen, sowie die Bedingungen für einen sicheren Betrieb und den Bedarf und Umfang notwendiger laufender Wartungs- und Reparaturarbeiten festzustellen.

Der Zweck der Grundprüfung ist es, den technischen Zustand der Elemente des technischen Objekts, der Umgebung des Objekts, der dem Umweltschutz dienenden Anlagen und Einrichtungen zu überprüfen und die während der Nutzung eingetretenen Veränderungen zu registrieren.

Als Ergebnis der Grundprüfung ist es notwendig, Folgendes festzustellen:

- Schäden am Objekt, die eine Gefahr für das Leben oder die Gesundheit von Menschen, die Sicherheit von Sachen oder die Umwelt darstellen können,
- Schäden an der Anlage, die eine Baukatastrophe verursachen können,
- Bedingungen für die sichere Verwendung des Objekts,
- Schäden an der Anlage, die im Rahmen des aktuellen Wartungsplans oder im Notbetrieb behoben werden sollen,
- Schäden an Anlagen und Geräten, die dem Umweltschutz dienen,
- Schäden an der Ausrüstung,
- Beschädigungen von Anbauteilen oder Abdeckungen externer Geräte, die die Sicherheit der Benutzer der Treppe oder des Bauwerks gefährden, um die Eigentümer dieser Geräte zur Durchführung der Inspektion und Beseitigung der Schäden aufzufordern,

- ob die Empfehlungen der letzten Überprüfung gefolgt wurden,
- ob es die Notwendigkeit besteht, eine erweiterte oder detaillierte Überprüfung außerhalb des Prüfplans durchzuführen,
- ob es die Notwendigkeit besteht, ein Gutachten über den technischen Zustand eines Gebäudes oder eines Gebäudeteils zu erstellen

Vor Beginn der Überprüfung ist es notwendig, sich mit den Registrierungsunterlagen und der technischen Dokumentation des Gebäudes vertraut zu machen. Die Grundprüfung umfasst die Sichtprüfung des Gebäudes und seiner Umgebung sowie grundlegende Tests und Messungen. Sichtprüfung und grundlegende Tests und Messungen wird Folgendes durchgeführt

- bei der Grundinspektion vom Niveau der Treppe und vom Boden aus unter dem Objekt, mit Hilfe eines Fernglases und eventuell einer Leiter oder eines Gerüsts,
- e) Falls erforderlich, sollten bei dieser Prüfung Geräte verwendet werden, die einen direkten Zugang zu jedem inspizierten Strukturelement ermöglichen.

7. Transport und Lagerung

Die Elemente temporärer Spindeltreppen sind gegen Korrosion geschützt; die längste Lebensdauer kann jedoch erreicht werden, wenn sie bei Nichtgebrauch in einem geschlossenen und trockenen Raum gelagert werden.

Temporäre Spindeltreppen können als montierte Zwischenmodule oder demontierte Einzelelemente gelagert werden. Bei zusammengesetzten Modulen dürfen nicht mehr als zwei Zwischenmodule übereinander gestapelt werden. In diesem Fall muss jedoch ein stabiler, gehärteter Untergrund mit guter Drainage vorhanden sein.

Um Beschädigungen der Systemelemente während des Transports und der Lagerung zu vermeiden, empfiehlt es sich, mit Abstandshaltern und Unterlegern für Freiraum zwischen den einzelnen Elementen zu sorgen, um mechanische Beschädigungen der Korrosionsschutzbeschichtung zu vermeiden. Die Elemente sollten sicher miteinander verbunden sein, um Bewegungen zwischen ihnen zu verhindern.

- Das Be- und Entladen der Treppe kann mit einem Kran durchgeführt werden.= Die Kettenschlinge muss mit einem Schäkel am oberen Befestigungsbolzen M16 im Inneren der Mittelsäule befestigt werden (Abb. 2).
- Eine Alternative zum Anheben hinter dem Mittelposten besteht darin, die Schlingen an den Eckpfosten des Moduls zu befestigen. Zu diesem Zweck sollten Vierstachel-Kettengehänge verwendet werden. Der Abstandswinkel der Anschlagmittel sollte $\alpha=45-60^{\circ}$ betragen.

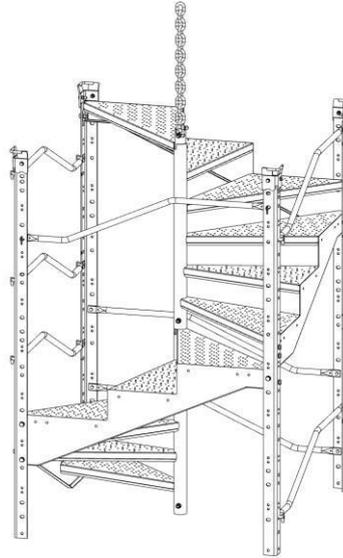


Abb. 1 Anheben des Zwischenmoduls

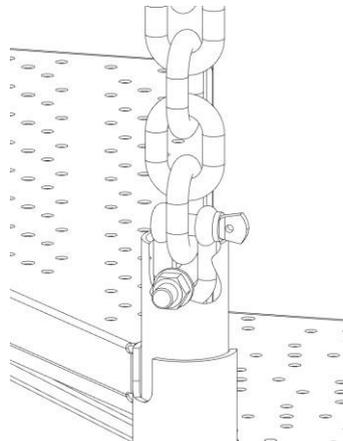


Abb. 2 Verfahren zur Montage des Bügels an der Mittelsäule

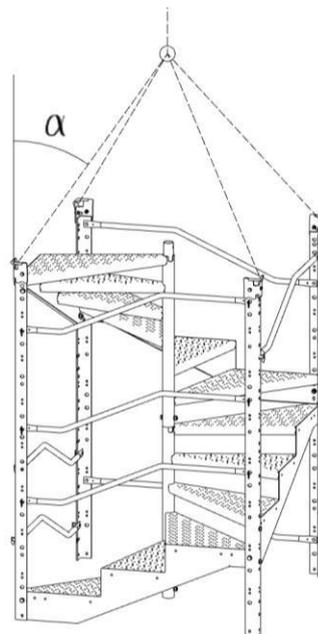


Abb. 3 Alternatives Anheben des Zwischenmoduls

8. Abnahme, Zulassung zur Verwendung

Nach Beendigung der ordnungsgemäßen Montage der temporären Spindeltreppen ist die Konstruktion zu prüfen. Folgendes sollte überprüft werden:

- Anziehen aller Schraubverbindungen,
- Korrektheit der Montage von Dübeln
- Korrektheit der Installation des Geländers

Die Benutzung der Containertreppen ist nach der durch ein entsprechendes Protokoll bestätigten technischen Prüfung zulässig.

Es ist auch notwendig, den Zustand der Korrosionsschutzbeschichtung auf Beschädigungen zu überprüfen, die während der Installation entstanden sind; wenn die Beschichtung beschädigt ist, sollte das beschädigte Element ersetzt oder repariert werden.

9. Entsorgung

Verpackungen und gebrauchte Geräte sollten gemäß den geltenden Empfehlungen und Anforderungen des Abfallgesetzes vom 27.04.2001 (GBl. 2001 Nr. 62 Pos. 628) in der geänderten Fassung gelagert, verwaltet oder entsorgt werden.

10. Deklaration der funktionalen Eigenschaften

Für jede Plattform stellt TLC eine Leistungserklärung zur Verfügung. Nachfolgend finden Sie ein Beispiel für ein solches Dokument.

DEKLARACJA ZGODNOŚCI / DECLARATION OF CONFORMITY

WG/ as per PN-EN ISO/IEC 17050-1
Nr/ №: 01/22

Producent / Products: Adres / Address: Wyrób / Product: Typszereg / Series:	TLC sp. z o.o. ul. Chopina 25 n. 38-300 Gorlice SCHODY SPIRALNE TWIMCZASOWE (SST) / TEMPORARY SPIRAL STAIRS
System schodów spiralnych przeznaczony jest do zapewnienia komunikacji pomiędzy poziomami na placu budowy. Wyróżnia się łatwością montażu oraz trwałością, na prostotę montażu wpływa ograniczenie elementów łączących typu śruby, nakrętki oraz zastosowanie intuicyjnego systemu montażu schodów, barierek oraz słupów. / Spiral stair system is designed to ensure communication between the levels on the construction site. It stands out by ease of assembly and durability, the simplicity of assembly is influenced by the limitation of fasteners such as bolts, nuts and the use of an intuitive system for installing stairs, railings and poles.	
Dane techniczne / Technical data: Szerokości użytkowe schodów: 730mm Typy barierek: wersja przemysłowa	
Elementy składowe systemu SST/ Components of the SST system: SST-A3 – łącznik podestów / platform connector SST-K1 – burtnica biegu / stairs flight toeboard SST-L3 - konsola montażowa / mounting bracket EPS-KS-A2 – konsola A2 / element of the mounting bracket A2 EPS-KS-A3 – konsola A3 / element of the mounting bracket A3 SST-R4 – barierka R4 modułu końcowego / top module R4 railing SST-R8 – barierka R8 modułu końcowego / top module R8 railing SST-R9 – barierka R9 podestu zejściowego / access platform R9 railing M-Z-POD-T32 – stopa regulowana / adjustable support SST-A1 – prawa konsola podestu / right console of platform SST-A2 – lewa konsola podestu / left console of platform SST-P2a – podest zejściowy / descent platform SST-F1 – bieg klatki /stair flight module SST-PO1 – poręcz/ handrail SST-S1 –słup/ post SSTRAP – rama podstawy / base frame SST-P1 – stopień zejściowy/ descent step	
Oznaczenie i nr seryjny umieszczone jest na etykiecie każdego produktu / The product code and serial number is stated on each product label	
Podstawowa komplektacja wyrobu wg instrukcji obsługi / Basic product completion according to the operating instruction Komplektacja ilościowa i rodzajowa zgodnie z zamówieniem / Type and amount according to the order	
Podzespoły / Components: Zgodnie z typoszeregiem / According to the series of types	
Informacje dodatkowe / Additional information: System schodów kontenerowych przeznaczony jest do zapewnienia komunikacji pomiędzy poziomami na placu budowy. / The container stair system is designed to ensure communication between the levels on the construction site. Materiały / Materials: Stal / Steel S235; S355 MC Reakcja na ogień / Reaction to fire: A1 wg / as per PN-EN 13501-1	

TLC Sp. z o.o. registered in: XII Economic Department of the National Court Register, District Court in Cracow - Śródmieście, fully paid-up share capital in the amount of PLN 613 332,00 PLN.

TLC Sp. z o.o. | ul. Chopina 25 N. 38-300 Gorlice | +48 505 140 140 | info@tlyc.eu | tlyc.eu | TAX ID 525-23-48-828 | NIS 0000245912 | REGON 140319868
 BDO 000014516 | PL BNP PARIBAS 16 1600 1462 1817 5044 2000 0001 | EUR BNP PARIBAS 86 1600 1462 1817 5044 2000 0002 | SEK MILLENIUM BANK 83 1160 2202 0000 0002 9069 1529

TLC Sp. z o.o. registered in: XII Economic Department of the National Court Register, District Court in Cracow - Śródmieście, fully paid-up share capital in the amount of PLN 613 332,00 PLN.

TLC Sp. z o.o. | ul. Chopina 25 N. 38-300 Gorlice | +48 505 140 140 | info@tlyc.eu | tlyc.eu | TAX ID 525-23-48-828 | KRS 0000245912 | REGON 140319868
 BDO 000014516 | PL BNP PARIBAS 16 1600 1462 1817 5044 2000 0001 | EUR BNP PARIBAS 86 1600 1462 1817 5044 2000 0002 | SEK MILLENIUM BANK 83 1160 2202 0000 0002 9069 1529

Nr dokumentu / Doc no.	Tytuł / Title	Wydanie / Edition
P-OT-MOB-F2; OT-MOB-F2	Dokumentacja Konstruktcyjna / Construction documentation	-
-	Dokumentacja Techniczna – Ruchowa / Operation & Maintenance Manual	-
PN-EN 10218-2	Instrukcja montażu / assembly manual	-
PN-EN 10244-1	Dłut stalowy i wyrobry z drutu – Postanowienia ogólne – Część 2: Wymiary i tolerancje wymiarów drutu / Steel wire and wire products: General Wire dimensions and tolerances	-
PN-EN 10244-2	Dłut stalowy i wyrobry z drutu – Powłoki z metali nieżelaznych na drucie stalowym – Część 1: postanowienia ogólne / Steel wire and wire products: Non-ferrous metallic coatings on steel wire General principles	-
PN-EN 10223-4	Dłut stalowy i wyrobry z drutu – Powłoki z metali nieżelaznych na drucie stalowym – Część 2: Powłoki z cynku lub ze stopu cynku / Steel wire and wire products: Non-ferrous metallic coatings on steel wire Zinc or zinc alloy coatings	-
PN-EN 10305-3	Dłut stalowe precyzyjne – Warunki techniczne dostawy – Część 3: Rury ze szwem kalibrowane na zimno / Steel tubes for precision applications - Technical delivery conditions - Part 3: Welded cold sized tubes	-
PN-EN ISO 9223	Korozyja metali i stopów – Korozyjność atmosfer – Klasyfikacja, określenie i ocena / Corrosion of metals and alloys - Corrosivity of atmospheres - Classification, determination and estimation	-
PN-EN ISO 3834-2	Wymagania jakości dotyczące spawania materiałów metalowych – Część 2: Pełne wymagania jakości / Quality requirements for fusion welding of metallic materials - Part 2: Comprehensive quality requirements	-
PN-EN 22786-1	Tolerancje ogólne – Tolerancje wymiarów liniowych i kątowych bez indywidualnych oznaczeń tolerancji / General tolerances Tolerances for linear and angular dimensions without individual tolerance indications	-
PN-EN 22786-2	Tolerancje ogólne – tolerancje geometryczne elementów bez indywidualnych oznaczeń tolerancji / General tolerances - Part 2: Geometrical tolerances for features without individual tolerance indications	-
PN-EN ISO 2081	Powłoki metalowe i inne nieorganiczne – Elektrolytyczne powłoki cynkowe z obróbką dodatkową na żelazie lub stali. / Metallic and other inorganic coatings: Electroplated coatings of zinc with supplementary treatments on iron or steel	-
PN-EN ISO 1461	Powłoki cynkowe nanoszone na wyrobry stalowe i żelwne metodą zanurzeniową – Wymagania i metody badań / Hot dip galvanized coatings on fabricated iron and steel articles: Specifications and test methods	-
PN-EN ISO 14713-1	Powłoki cynkowe – Wyryczne i zalecenia dotyczące ochrony przed korozją konstrukcji z żelwa i stali – Część 1: Zasady ogólne dotyczące projektowania i odporności korozyjnej / Zinc coatings: Guidelines and recommendations for the protection against corrosion of iron and steel in structures General principles of design and corrosion resistance	-
PN-EN ISO 14713-2	Powłoki cynkowe – Wyryczne i zalecenia dotyczące ochrony przed korozją konstrukcji ze stopów żelaza – Część 2: cynkowanie zanurzeniowe / Zinc coatings: Guidelines and recommendations for the protection against corrosion of iron and steel in structures Hot dip galvanizing	-

Trwałość / Durability:
Zabezpieczenie antykorozyjne - cynkowanie wg PN-EN ISO 1461 / Corrosion protection - galvanizing acc. to PN-EN ISO 1461
Dopuszczalne obciążenia/ Category of use (Acceptable loads):
- Dopuszczalne rozłożone obciążenie podestów i schodów / Permissible distributed load on landings and stairs - 2 kN/m²
- Dopuszczalne skupione obciążenie podestów i schodów / Permissible concentrated load on platforms and stairs - 1.5 kN per 200x200 mm
- Railing / Balustrada – 0,3kN/m
Szczegóły / Details:
wg rysunku technicznego / acc. to the technical drawing

Na potrzeby Klienta udostępniane są / Available for the customer needs:
Certyfikat FPC/Certyfikat kwalifikacji spawalnictwa / FPC certificate / Welding qualification certificate

Producent deklaruje na wyłączną własną odpowiedzialność, że przedmiot deklaracji opisany wyżej został zaprojektowany, wykonany zgodnie z dokumentacją i jest zgodny z wymaganiami następujących dokumentów/ The manufacturer declares on his responsibility that the subject of the declaration described above has been designed and made in accordance with the documentation and complies with the requirements of the following documents:

TLC Sp. z o.o. registered in XII Economic Department of the National Court Register, District Court in Cracow - Sąd Miejski; fully paid-up share capital in the amount of PLN 613 332,00 PLN.
TLC Sp. z o.o. | ul. Chopina 25 N, 38-300 Gorlice | +48 505 140 140 | info@tlc.eu | tlc.eu | TAX ID 525-23-48-828 | KRS 0000245912 | REGON 140313868
BDO 000014516 | PL BNP PARIBAS 16 1600 1462 1817 5044 2000 0001 | EUR BNP PARIBAS 96 1600 1462 1817 5044 2000 0002 | SEK MILLENIUM BANK 83 1160 2202 0000 0002 9069 1529

PN-EN 13501-1	Klasyfikacja ogniowa wyrobów budowlanych i elementów budynków – Część 1: Klasyfikacja na podstawie wyników badań reakcji na ogień / Fire classification of construction products and building elements	-
	Classification using data from reaction to fire tests	

Niniejsza deklaracja zgodności odpowiada normie europejskiej EN 17050-1 „Ocena zgodności - Deklaracja zgodności składana przez dostawcę”. / This declaration of compliance is in accordance with the European standard EN 17050-1 "Conformity assessment - Declaration of compliance by the supplier".

Podpisał w imieniu i z upoważnienia: Kazimierz Kęder Pełnomocnik Zarządu ds. ZKP. / On behalf of the manufacturer, signed: Kazimierz Kęder - Plenipotentiary of the Board of Directors of the FPC

(miejsce i data wydania) / Date: (Podpis osoby upoważnionej) / (Signed by)
Gorlice, 12.01.2022

WZÓR

TLC Sp. z o.o. registered in: XII Economic Department of the National Court Register, District Court in Cracow - Sąd Rejonowy, fully paid-up share capital in the amount of PLN 613 332,00 PLN.

TLC Sp. z o.o. | ul. Chopina 25 N, 38-300 Gorlice | +48 505 140 140 | info@tcl.eu | tcl.eu | TAX ID 525-23-48-828 | KRS 0000245912 | REGON 140313868

BDO 000014516 | PL BNP PARIBAS 16 1600 1462 1817 5044 2000 0001 | EUR BNP PARIBAS 96 1600 1462 1817 5044 2000 0002 | SEK MILLENNIUM BANK 83 1160 2202 0000 0002 9069 1529

TLC Sp. z o.o. registered in: XII Economic Department of the National Court Register, District Court in Cracow - Sąd Rejonowy, fully paid-up share capital in the amount of PLN 613 332,00 PLN.

TLC Sp. z o.o. | ul. Chopina 25 N, 38-300 Gorlice | +48 505 140 140 | info@tcl.eu | tcl.eu | TAX ID 525-23-48-828 | KRS 0000245912 | REGON 140313868

BDO 000014516 | PL BNP PARIBAS 16 1600 1462 1817 5044 2000 0001 | EUR BNP PARIBAS 96 1600 1462 1817 5044 2000 0002 | SEK MILLENNIUM BANK 83 1160 2202 0000 0002 9069 1529

11. Anhänge

Liste der Anhänge zur technischen und zur Betriebsdokumentation:

Anhang 1 - Montageanleitung

Anhang 2 - Konformitätserklärung

Anhang 3 - Erklärung